



# Unsere Liebe Frau von Lourdes

## Bitte für uns

Liebe Freunde,

Ich schreibe Ihnen an einem ganz speziellen Moment unserer Geschichte. Ich bin seit etwas mehr als 5 Monaten als Rektor an der Wallfahrtsstätte in Lourdes und [ich bin mehr als je zuvor davon überzeugt, dass eine der wesentlichen Aufgaben von Lourdes darin besteht, der Welt Gebet und Hoffnung zu schenken.](#) Eine Welt, die von Angst und Leid geplagt wird, von Konflikten, der Migration von Menschen, der Ungerechtigkeiten, der Corona-Virus-Epidemie... In dieser Hinsicht hat die Wallfahrtsstätte alle notwendigen Vorsichtsmaßnahmen getroffen, um alle Pilger, die während der Saison kommen werden, insbesondere diejenigen in schwierigen Lebenssituationen, willkommen zu heißen. Aber mehr als jemals zuvor drängt es mich Ihnen, die dieser besonderen Situation geschuldeten Kosten vor Augen zu stellen. [Durch Ihre Gabe ermöglichen Sie, dass dieser Ort existieren kann, um seine Aufgabe im Herzen der Kirche zu erfüllen.](#)

Lourdes ist ein einzigartiger Ort! Zuallererst möchte ich Ihnen meine Freude darüber zum Ausdruck bringen, dass ich hier sein kann. [Jeden Abend kann ich mit Gewissheit sagen: „Ich sehe die Wunder.“ Seit der Begegnungen zwischen Maria und Bernadette im Jahre 1858 spielt sich hier beständig eine Geschichte der Begegnungen ab.](#) Lourdes, das ist Begegnung zwischen Kranken und pflegenden Freiwilligen der Hospitalite, ist Begegnung zwischen den Generationen und Begegnungen zwischen Nationen und Kulturen. Und diese vielfältigen Begegnungen werden in Frieden und Freude gelebt. Sie sind möglicherweise schon zur Wallfahrtsstätte gepilgert und ich bin sicher, dass Sie sich an die dort vorherrschende unglaubliche Atmosphäre erinnern. Der Respekt für alle, die Achtsamkeit, die den Bedürftigsten entgegengebracht wird, das Gefühl für Brüderlichkeit, das sich in einfachen Gesten ausdrückt.

[Indem Sie die Wallfahrtsstätte unterstützen, ermöglichen Sie dieses: dass Kranke willkommen geheißen werden, Menschen mit Behinderungen](#) während ihres Aufenthalts ein klein wenig Trost finden; der Schmerz derer gelindert wird, die von Schuld



geplagt werden, denn vor der Grotte, in der Maria mit unendlicher Achtsamkeit zu Bernadette sprach, erfahren wir die unendliche Liebe; ermöglichen Sie denen, die unter Schmerzen die Last des Alltags tragen, erneut Kraft zu schöpfen. Das feinfühlig lächelnde Maria vor Bernadette ist ansteckend. [In Lourdes lächelte Maria die Pilger an. In Lourdes schaut Maria jeden von uns an, „wie eine Person, die zu einer andern Person spricht“](#), so wie es Bernadette ausdrückte. Ich versichere Ihnen, solches miterleben ist überwältigend. Mehr denn je braucht die Welt in diesen schweren Zeiten Lourdes, damit überall ein Gebet zu Unbefleckten Empfängnis für ihre Kinder emporsteigt.

[Somit wage ich es, an Ihre Großzügigkeit zu appellieren. Denn wir benötigen Sie, um unseren Mission fortzusetzen.](#) Die Wallfahrtsaison wird bald beginnen. Die mich umgebende Kommunität der Chapelains ist unglaublich hingebungsvoll. Diese Geistlichen kommen von überall her, um Pilger, die auch von überall herkommen, willkommen zu heißen. Danke für Ihre Hilfe zu ihrem Lebensunterhalt. [Unsere Pilgerherbergen müssen renoviert werden, um die Pilger und die Kranken immer besser zu beherbergen. Danke, dass Sie uns dabei helfen, diese Kosten zu schultern.](#) Unsere häufig in Anspruch genommenen Gottesdienstorte bedürfen der Instandsetzung. Danke, dass Sie uns die Mittel hierzu bereitstellen, auf dass Lourdes ein Ort des inständigen Gebets für Kranke und mit den Kranken bleiben möge. Wir haben spezifische Maßnahmen in die Wege zu leiten, damit alle ihre Wallfahrt in großer Gelassenheit erleben können. Dies war bei unserer Haushaltsplanung nicht vorhersehbar; Danke, dass Sie uns auch hierbei helfen.

Liebe Freunde, ich hoffe, dass diese wenigen Worte Sie bewegen, an diesem mich anspruchsvollen Enthusiasmus Anteil zu nehmen. [Priester in Lourdes zu sein, ist ein großes Glück.](#)

Helfen Sie mir, die Wallfahrtsstätte immer mehr zu einem Ort zu machen, an dem alle willkommen geheißen werden und an dem das Evangelium den Armen verkündet wird.

Danke aus ganzem Herzen!

Ich versichere Ihnen meine Gebete!

**Monseigneur Olivier Ribadeau Dumas**  
**Rektor der Wallfahrtsstätte N-D de Lourdes**

